



Intermec



**Kurz-
anleitung
für**



**700 Color
Mobil-
computer
mit Windows
Mobile 2003**

Vielen Dank für den Kauf des Color Mobilcomputers der Intermec Serie 700. Der Computer 700 Color wird Ihnen bei zahlreichen Datenerfassungs- und Datenmanagementanwendungen hilfreich sein. Seine integrierten Peripheriegeräte und sein robustes Design gewährleisten zuverlässigen Service auf Jahre hinaus.

Diese Anleitung enthält einleitende Informationen für die Verwendung des Modells 700 Color. Weitere detaillierte Informationen finden Sie im Abschnitt „Verweise zu weiteren Informationen“ in dieser Anleitung.

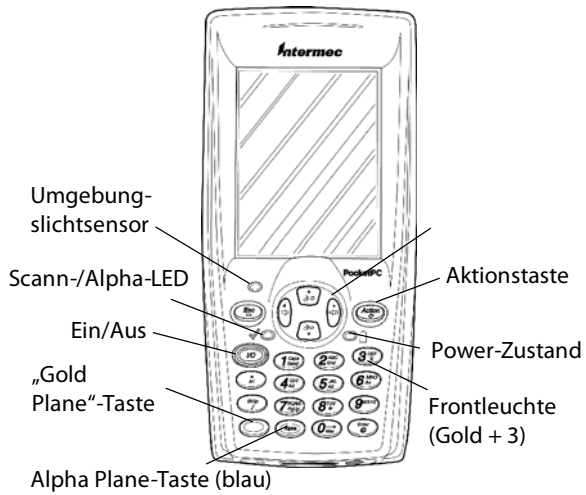
Beachten Sie, dass die Hardware-Konfiguration Ihres Modells 700 Color von den Beschreibungen in dieser Anleitung abweichen kann. Beschreibungen der Software-Betriebsweise stützen sich auf die werksseitigen Voreinstellungen.

Inhalt

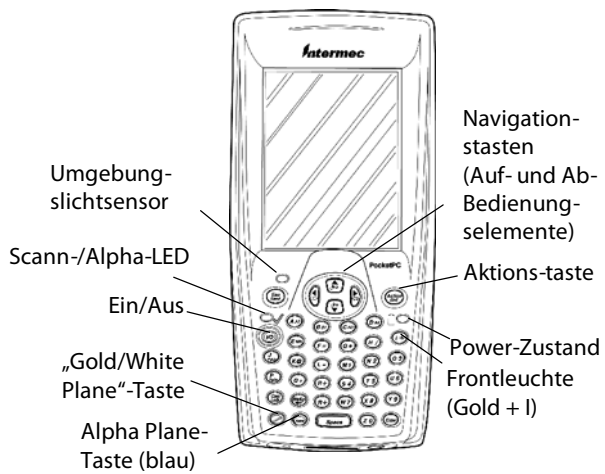
Beschreibung des Color Mobilcomputers, Serie 700	5
Einrichten des Modells 700 Color	7
Informationen über die Tastatur	11
„Gold Plane“-Tasten	11
Alpha Plane-Tasten (blau) – numerische Tastatur . .	11
Alpha Plane-Tasten (blau) – alphanummerische Tastatur	12
Umgebungslichtsensor	12
Scannen/Tastatur-Versatz und Benachrichtigung LED	12
Aktion und Auf/Ab-Navigationstasten	13
Batteriestatus-LED	14
Informationen über die Microsoft Windows Mobile 2003 Software für den Pocket PC	15
Der Bildschirm Heute	16
Navigationsleiste und Befehlsleiste	17
Popup-Menüs	17
Eingabe von Informationen in das Modell 700 Color .	18
Festlegen von Uhrzeit und Datum	19
Besitzerregistrierung	20
Batteriemangement	21
Synchronisierung mit Ihrem Desktop-Computer	22
Prüfen der Scannoptionen	23
Data Collection-Applet	23
Drahtloses Drucken	24
Drahtloses Netzwerk	25
Zurücksetzen des Modells 700 Color ohne Ausschalten	25
Zurücksetzen des Modells 700 Color mit Ausschalten . .	26
Fehlersuche	26
Reinigen des Modells 700 Color	27
Gehäuse und Bildschirm	28
Verweise zu weiteren Informationen	28

Sicherheitsvorkehrungen bei der Verwendung von Funk	29
End User License Agreement	30
Microsoft Windows Mobile 2003 for Pocket PC (<i>English</i>)	30
Intermec Technologies Corporation – Endbenutzer- Lizenzvereinbarung	34
Produktgarantie	35
Anfordern von Garantieservice	35
Globaler Kundendienst	35
Garantieinformationen	35
Technischer Kundendienst über das Internet	36
Telefonischer technischer Kundendienst	36
Patentinformationen	38

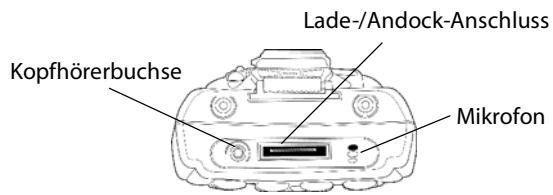
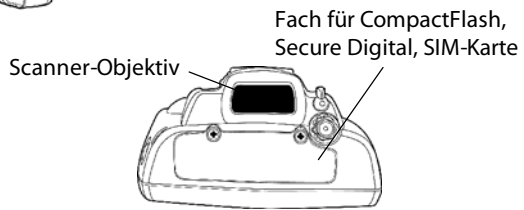
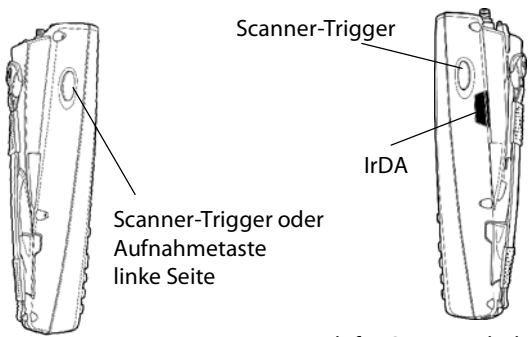
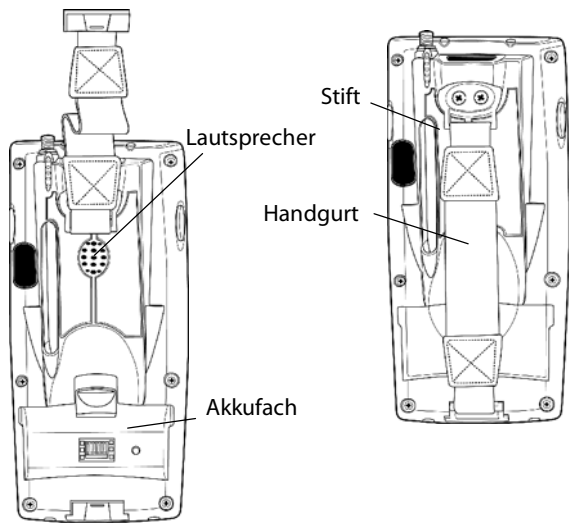
Beschreibung des Color Mobilcomputers, Serie 700



Numerische Tastatur Modell

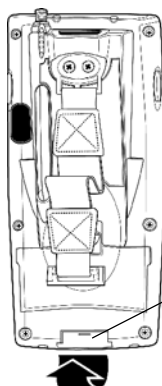


Alphanumerische Tastatur Modell



Einrichten des Modells 700 Color

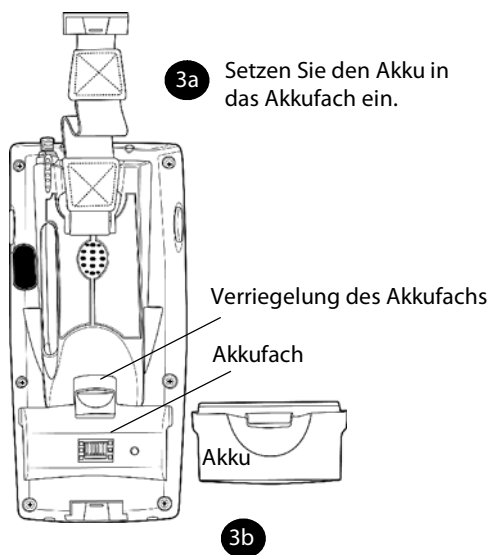
- 1 Nehmen Sie das Modell 700 Color aus seiner Verpackung.
- 2 Lassen Sie den Handgurt los.



Schieben Sie den unteren Gurtteil nach vorne, um ihn freizugeben.

Gurthalteschlitz

- 3 Legen Sie den Akku ein und bringen Sie den Handgurt wieder an.



3a Setzen Sie den Akku in das Akkufach ein.

Verriegelung des Akkufachs

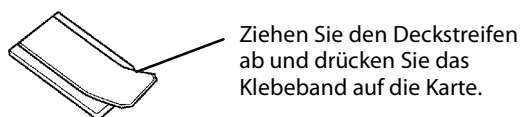
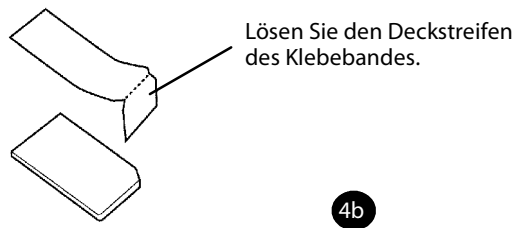
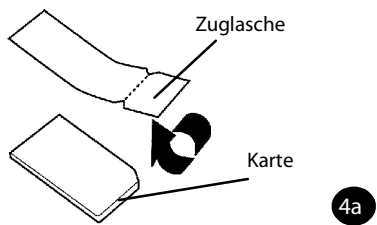
Akkufach

Akku

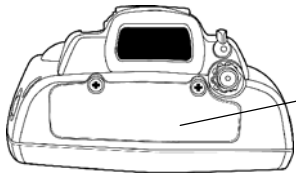
3b

Stellen Sie sicher, dass die Verriegelung des Akkufachs einrastet, damit der Akku sicher im Fach sitzt.

- 4 Befestigen Sie die Acryllkleber-Zuglaschen an den SD- oder SIM-Karten (sofern zutreffend). Stellen Sie sicher, dass die Zuglasche keine Metallkontakte auf der Karte berührt.

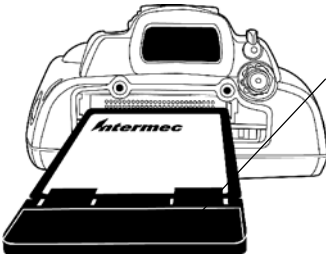


5 Setzen Sie die CF-, SD- oder SIM-Karten ein.



5a

Entfernen Sie die zwei Abdeckungsschrauben und heben Sie die Abdeckung ab.



5b

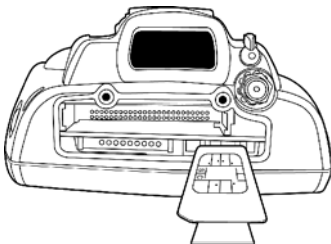
Schieben Sie die Karte in den Steckplatz.

CF-Karte mit Extraktor und Einfügerichtungsmarkierung. Lassen Sie den Kartenextraktor auf der CF-Karte angebracht.

Hinweis: Bei Modellen 700 Color mit 802.11b Funkmodul ist die Karte permanent im CF-Kartensteckplatz angebracht. Falls diese Karte vorhanden ist, darf sie nicht entfernt werden. Durch den Ausbau der Karte kann der Mobilcomputer beschädigt werden.



SD-Karte mit selbstklebender Lasche; mit den Kontakten in Richtung Tastatur einschieben.



SIM-Karte mit selbstklebender Lasche; mit den Kontakten in Richtung Rückseite einschieben (weg von der Tastatur).

5c

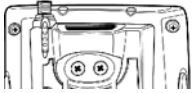
Abdeckung neu anbringen

6 Antenne anbringen (sofern zutreffend).

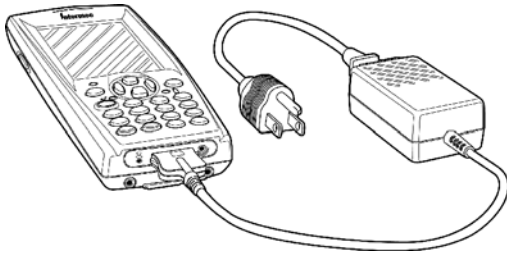


6a Nehmen Sie die Antenne aus der Verpackung.

6b Bauen Sie die Antenne ein, indem Sie diese nach rechts verdrehen.



7 Schließen Sie diese an den Wechselstromadapter oder das Dock an (Dock nicht dargestellt).




8 Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch auf (4 Stunden). Um ausreichende Ladung zu gewährleisten, führen Sie erst die folgenden Schritte durch, wenn der Wechselstromadapter oder das Dock angeschlossen sind.






9 Wenn der 700 Color das erste Mal gestartet wird, wird das Betriebssystem gestartet. Nach einigen Sekunden sehen Sie den Windows Mobile 2003 Begrüßungsbildschirm. Tippen Sie mit dem Stift, um die nächste Bildschirmanzeige aufzurufen.


10 Sie werden in mehreren Bildschirmen aufgefordert, den Setup-Vorgang zu durchlaufen. Lesen Sie die Meldungen und befolgen Sie die Anweisungen. Wenn Sie den Bildschirm „Windows Mobile - Heute“ erreichte, haben Sie das Setup abgeschlossen.

Informationen über die Tastatur



„Gold Plane“-Tasten



Die Gold Plane  Tasten bieten Zugriff auf die Anzeigebedienelemente, Sonderzeichen und Optionen von Windows Mobile 2003.



Drücken Sie die goldene  Taste für jeden gewünschten „Gold Plane“-Tastendruck. Um beispielsweise die Frontleuchte einzuschalten, halten Sie die goldene  Taste und die Taste  gedrückt. Um die Frontleuchte wieder abzuschalten, drücken Sie noch einmal die goldene  Taste und die Taste .

Die goldene/weiße  Taste (alphanummerische Tastatur) schaltet kurzzeitig zwischen den Ebenen um, damit numerische Zeichen in das gleiche Eingabefeld wie alphanummerische Zeichen eingegeben werden können.



Alpha Plane-Tasten (blau) – numerische Tastatur



Die  Tasten der Alpha Plane (blau) funktionieren etwas anders als die goldenen Tasten. Beim Drücken der Alpha  Taste leuchtet die Scannen-/Alpha-LED rot auf, um den Alpha-Modus auszuweisen. Die Tastatur bleibt solange im Alpha-Modus, bis die Taste erneut gedrückt wird.

Wenn Sie beispielsweise die Alpha-Taste  und die Taste  drücken, kann der nächste Buchstabe als Großbuchstabe eingegeben werden. Dieser Modus bleibt solange aktiv, bis Sie die Alpha-Taste erneut drücken.

Ein weiteres Beispiel: Wenn Sie ein „c“ eingeben möchten, drücken Sie die Taste  und die Taste  drei Mal. Wenn Sie einen Buchstaben benötigen, der sich auf der gleichen Taste wie der zuletzt eingegebene Buchstabe befindet, warten Sie nach dem letzten Tastendruck zwei Sekunden und geben dann die richtige Tastenfolge ein, um den nächsten Buchstaben zu erzeugen.

Alpha Plane-Tasten (blau) – alphanummerische Tastatur


Die  Tasten der Alpha Plane (blau) funktionieren etwas anders als die goldenen Tasten. Beim Drücken der Alpha-Taste leuchtet die Scannen-/Alpha  LED rot auf, um den Alpha-Modus auszuweisen. Die Tastatur bleibt solange im Alpha-Modus, bis die Taste erneut gedrückt wird.

Die Alpha-Tastatur verfügt über eine numerische Eingabematrix mit Sonderzeichen auf der nicht umgeschalteten Ebene (silber). Alpha-Zeichen befinden sich auf einzelnen Tasten in der umgeschalteten Ebene (blau). Die blaue **Alpha**-Taste wirkt als Sperrtaste. Das heißt, die Tastatur bleibt solange im *Alpha*-Modus, bis die **Alpha**-Taste erneut gedrückt wird. Die Taste **Großbuchstabe**  führt dazu, dass das nächste Zeichen als Großbuchstabe eingegeben wird, im Modus Sperre  werden alle Zeichen als Großbuchstaben eingegeben.

Umgebungslichtsensor

Der Umgebungslichtsensor schaltet die Hintergrundbeleuchtung für die Tastatur ein (bei schwachem Umgebungslicht). Wenn die vordere Anzeigeleuchte bereits eingeschaltet ist, wird die Helligkeit dementsprechend eingeschaltet. Diese Funktion kann über die Optionen „Einstellungen“ vom Start-Menü aus (Einstellungen>System>Backlight>Both Power) festgelegt werden.

Scannen/Tastatur-Versatz und Benachrichtigung-LED

Die Scannen/Tastatur-Versatz und Benachrichtigung-LED  kann rot, grün oder gelb leuchten.

- **Kurzzeitig grün:** Zeigt einen „guten“ Scannvorgang an.
- **Blinkt grün:** Zeigt an, dass der Scanner initialisiert wird.

- **Konstant rot:** Zeigt an, dass die Tastatur auf die Alpha-Ebene (blau) umgeschaltet und der 700 Color eingeschaltet ist.
- **Blinkt rot:** Zeigt an, dass das WAN-Funkmodul (GPRS oder CDMA) eingeschaltet ist, wenn der 700 im *suspendierten Modus* (siehe Seite 23 „Batteriemangement“) ist.
- **Gelb:** Wenn die Tastatur im Alpha-Modus ist, wechselt die LED kurzzeitig von rot zu gelb, um einen guten Scann auszuweisen.

Diese LED ist auch das Windows Mobile 2003 Benachrichtigungssignal. Sie blinkt in einem konstanten Intervall gelb, um anzuzeigen, dass eine Kalender- oder Aufgabenaktivität aufgetreten ist.

Aktions- und Auf/Ab-Navigationstasten

- **Aktions-Taste:** Drücken Sie diese Taste, um einen Eintrag zu öffnen (ähnlich wie Drücken von ENTER auf der Tastatur).
- **Auf/Ab-Bedienelemente:** Drücken Sie diese, um durch eine Liste zu blättern (ähnlich wie Drücken der Pfeiltasten auf der Tastatur).

Batteriestatus-LED

Die Stromversorgung des 700 Color wird durch einen leistungsstarken Li-Ionen-Akku geliefert, der je nach Anwendung etwa 6-10 Betriebsstunden ermöglicht. Außerdem verfügt der 700 Color über Reservefunktionen, die Datenverluste verhindern, sollte der Hauptakku entladen oder Akkus ausgewechselt werden.


Um **maximale** Effektivität zu erzielen, muss der Hauptakku im 700 Color installiert bleiben, auch wenn er entladen ist. **Falls der Hauptakku entfernt wird, muss er innerhalb von 10 Minuten durch einen anderen ersetzt werden, um die Möglichkeit eines Datenverlustes zu vermeiden.**

Die Batteriestatus-LED  wechselt zu rot, grün oder gelb.


- **Konstant grün:** Die Batterie ist mehr als 95% geladen und die Einheit ist an ein Ladegerät angeschlossen.
- **Blinkt rot:** Die Batterie ist schwach. Die Blinkgeschwindigkeit erhöht sich, wenn die Batterieleistung abnimmt.
- **Rot:** Der Hauptakku ist schwach – oder beim Laden – die LED bleibt rot, bis der 700 Color 95% geladen ist.
- **Gelb:** Der 700 Color ist an ein Ladegerät angeschlossen und es ist kein Akku installiert. Kann auch bedeuten, dass der 700 Color außerhalb des Ladebereichs ist 32° bis 122°F (0° bis 50°C). Nachdem der 700 Color wieder im Ladebereich ist, wird der Ladevorgang wieder aufgenommen und die LED wechselt von rot zu grün.
- **Wechselt zwischen rot und grün:** Der Akku muss ausgewechselt werden.

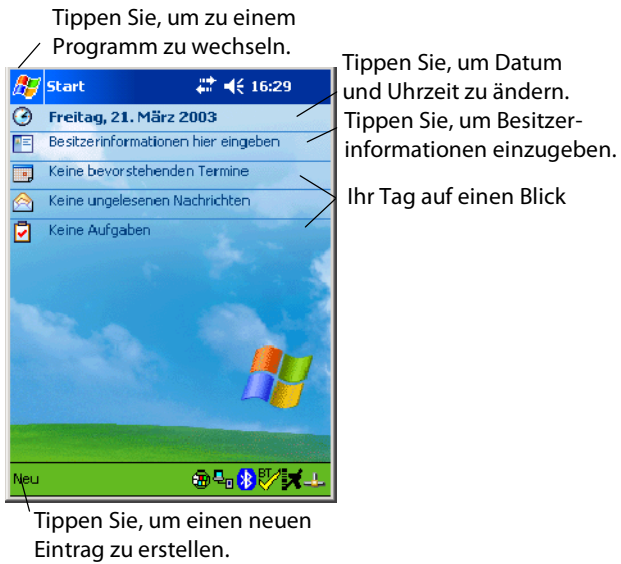
Informationen über die Microsoft Windows Mobile 2003 Software für den Pocket PC

Der Computer 700 Color wird mit vorgeladenem Microsoft Windows Mobile 2003 geliefert. Weitere Informationen über:

- Programme auf Ihrem Gerät: Siehe das *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* (Bestellnr.: 961-054-031) oder rufen Sie den Hilfebildschirm im Startmenü auf. Zum Anzeigen der Hilfe tippen Sie  and tippen dann auf Hilfe.
- Weitere Programme, die im Gerät installiert werden können: Die *Windows Mobile 2003 Companion* (Bestellnr.: 474-004-902).
- Anschluss an und Synchronisierung mit einem Desktop-Computer: ActiveSync-Hilfe auf dem Desktop-Computer. Zum Anzeigen der Hilfe klicken Sie auf Hilfe und dann auf die Microsoft ActiveSync-Hilfe.
- Neueste-Aktualisierungen und detaillierte technische Informationen: Befinden sich in den Readme-Dateien im Ordner Microsoft ActiveSync auf dem Desktop-Computer und auf der *Windows Mobile 2003 Companion*.
- Aktuellste Informationen zu Windows Mobile 2003:
<<http://www.microsoft.com/windowsmobile>>

Der Bildschirm Heute

Wenn Sie den 700 Color das erste Mal einschalten, sehen Sie den Bildschirm „Heute“. Sie können diesen auch durch Antippen  und dann Antippen von **Heute** einblenden. Auf dem Bildschirm **Heute** sehen Sie auf einen Blick alle Informationen, die Sie an diesem Tag benötigen.

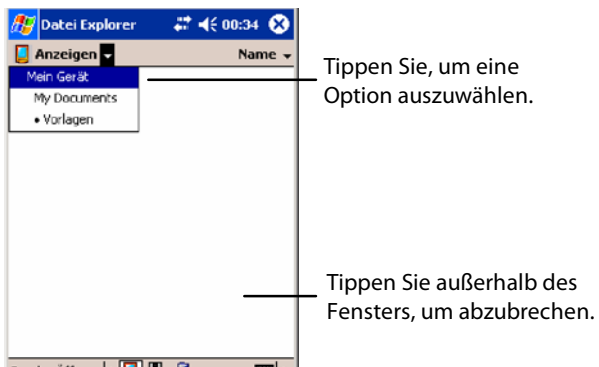


Navigationsleiste und Befehlsleiste

Die Navigationsleiste befindet sich oben auf dem Bildschirm. Sie zeigt das aktive Programm und die aktuelle Zeit an und ermöglicht Ihnen das Umschalten auf Programme und das Schließen von Bildschirmen. Die Befehlsleiste befindet sich am unteren Bildschirmrand. Mit den Menüs und Schaltflächen können Sie Aufgaben in Programmen durchführen.

Popup-Menüs

Mit Popup-Menüs können Sie schnell eine Aktion für einen Eintrag auswählen.



Eingabe von Informationen in das Modell 700 Color

Sie können Information in beliebige Programme des 700 Color eingeben, indem Sie diese auf der Soft-Tastatur eintippen oder eine der Bildschirm-Eingabeoptionen, wie Buchstaben-erkenner, verwenden. Weitere Informationen über die Optionen in den folgenden Popup-Menüs finden Sie im *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* (Bestellnr.: 961-054-031).



Tippen Sie auf das Tastatursymbol unten in der Befehlsleiste.



Um die Option zu ändern, tippen Sie auf die gewünschte Auswahl. Die Vorgabe ist Tastatur.

Festlegen von Uhrzeit und Datum



Tippen Sie auf die Datumszeile.

ODER

Tippen Sie am Bildschirm „Heute“ auf „Einstellungen“ und dann auf „Uhr“.

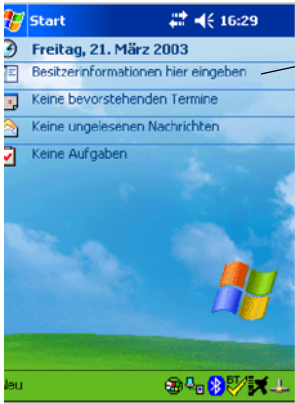
Wählen Sie die Zeitzone aus dem Popup-Menü aus.

Verwenden Sie den Stift und verdrehen Sie die Zeiger auf der Uhr, oder nehmen Sie die Änderungen mit den Auf- und Abwärtspfeilen vor.

Verwenden Sie den Stift und tippen Sie auf den Abwärtspfeil, um den Kalender anzuzeigen. Tippen Sie auf den Links- oder Rechtspfeil, um den gewünschten Monat zu erhalten.

Tippen Sie auf OK, wenn die Einstellungen fertig sind.

Besitzerregistrierung



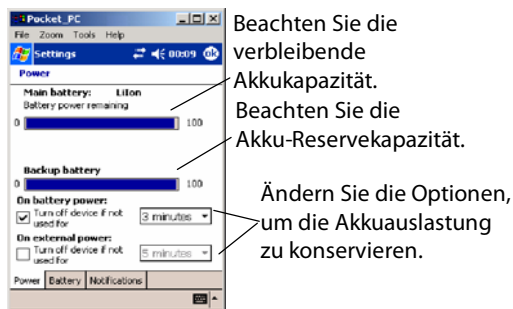
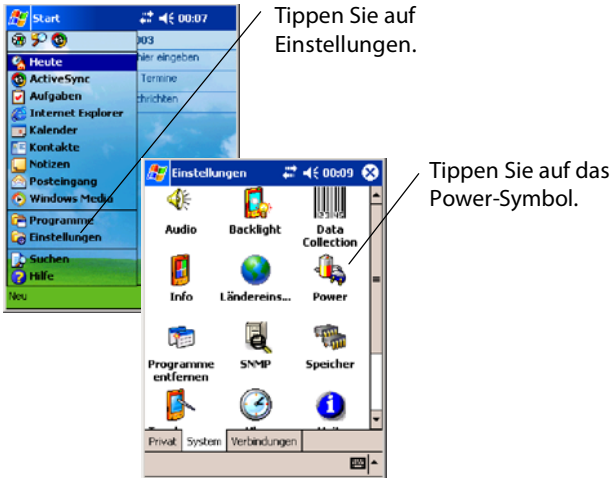
Tippen Sie auf die Besitzerzeile.

Tippen Sie auf die Soft-Tastatur, wählen Sie dann die einzelnen Besitzerfelder und füllen Sie diese aus.

Tippen Sie auf OK, wenn die Einstellungen fertig sind.

Batteriemangement

Um die Laufzeit des Akkus zu maximieren, kann der Mobilcomputer für automatische Suspendierung eingestellt werden. Das machen Sie über das Menü „Einstellungen>System>Power“. Die Optionen sind 1-5 Minuten, wobei die Vorgabe 3 Minuten ist.



Falls der 700 Color über ein integriertes 802.11b oder WLAN-Funkmodul verfügt, wurden die Netzwerktreiber im Werk vorgeladen. Nach dem Einschalten des 700 Color werden die Netzwerktreiber automatisch ausgeführt. Das bedeutet, dass der Mobilcomputer nicht automatisch suspendiert wird. Sie müssen ihn daher manuell suspendieren, indem Sie die **(I/O)** Taste eine oder zwei Sekunden lang

gedrückt halten. Um den Computer aus dem suspendierten Modus zu schalten, drücken Sie diese Taste erneut.

Synchronisierung mit Ihrem Desktop-Computer

Mit Microsoft ActiveSync können Sie die Informationen auf dem Desktop-Computer mit den Informationen auf dem 700 Color synchronisieren. Bei der Synchronisierung werden die Daten auf dem Mobilcomputer mit denen auf dem Desktop-Computer verglichen und beide Computer mit den neuesten Informationen aktualisiert.

Bevor Sie mit der Synchronisierung beginnen, installieren Sie ActiveSync von der *Windows Mobile 2003 Companion CD* auf dem Desktop-Computer. ActiveSync ist auf dem Mobilcomputer bereits installiert. Installation von ActiveSync:

- Legen Sie die *Windows Mobile 2003 Companion CD* in das CD-ROM-Laufwerk des Desktop-Computers. Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm.

Sollte „Setup“ beim Einlegen der CD nicht automatisch gestartet werden, starten Sie dieses manuell. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausführen**. Geben Sie **d:\setup** ein, wobei **d** das CD-ROM-Laufwerk ist.

Nach Abschluss der Installation weist Sie der Setup-Assistent an, den 700 Color an den Desktop-Computer anzuschließen. Der Setup-Assistent hilft Ihnen, die Verbindung zwischen Geräten herzustellen, und führt Sie schrittweise durch die erste Synchronisierung.

Prüfen der Scannooptionen

Der 700 Color wird mit allen Scanner- und Barcode-Treibern im ROM geladen geliefert. Zur besten Leistung sollten nur die Symbollogiken aktiviert werden, die von Ihren Anwendungen benötigt werden, und zwar über das „Data Collection“-Applet.

Data Collection-Applet

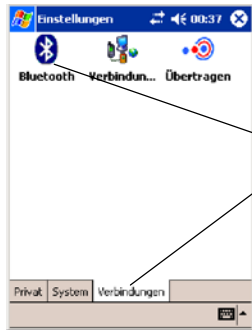
Um eine beliebige Vorgabeeinstellung zu ändern, tippen Sie auf Start>Einstellungen>System> und dann *Data Collection Applet*. Weitere Informationen über Barcodes finden Sie im *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* (Bestellnr.: 961-054-031).



Wählen Sie die Registerkarte „System“ und das Data Collection-Applet aus.

Drahtloses Drucken

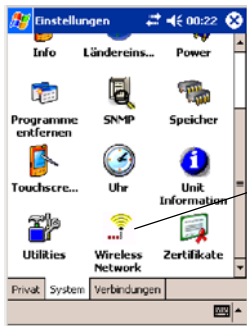
Um die drahtlose Druckverbindung zu ändern, tippen Sie auf Start>Einstellungen>Verbindungen> und dann auf das Bluetooth-Applet. Weitere Informationen über drahtloses Drucken finden Sie im *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* (Bestellnr.: 961-054-031).



Um die drahtlose Druckverbindung zu ändern, wählen Sie die Registerkarte „Einstellungen“, dann „Verbindungen“ und dann das Bluetooth-Applet.

Drahtloses Netzwerk

Um eine beliebige Vorgabeeinstellung zu ändern, tippen Sie auf Start>Einstellungen>System> und dann auf das Wireless Network *Applet*. Weitere Informationen über drahtloses Drucken finden Sie im *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* (Bestellnr.: 961-054-031).



Wählen Sie die Registerkarte „System“ und das Wireless Network-Applet aus.

Zurücksetzen des Modells 700 Color ohne Ausschalten

Ein Zurücksetzen ohne Ausschalten kann notwendig sein, um Zustände zu korrigieren, bei denen eine Anwendung nicht mehr auf das System reagiert. Dabei werden jedoch alle ausgeführten Programme entladen.

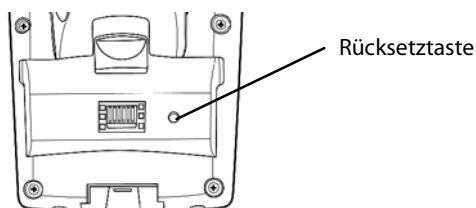
- Drücken und halten Sie die **(I/O)** Taste etwa 10 Sekunden lang gedrückt. Der Mobilcomputer setzt an dem Bildschirm fort, an dem Sie sich vor dem Neustart befanden.

Zurücksetzen des Modells 700 Color mit Ausschalten

Wenn der 700 Color überhaupt nicht mehr reagiert, kann es in einigen Fällen notwendig sein, eine Zurücksetzung mit Ausschalten durchzuführen. Da beim Zurücksetzen mit Ausschalten Datenverluste auftreten können, sollte dies nur dann gemacht werden, wenn alle anderen Zurücksetzmethoden fehlschlagen.

Zurücksetzen mit Ausschalten löscht alle Programme und Daten aus dem RAM-Speicher, einschließlich den „Objektspeicher“. Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Host-PC oder einer Speicherkarte gesichert wurden, bevor ein Zurücksetzen mit Ausschalten durchgeführt wird.

- 1 Lassen Sie die untere Klemme am Handriemen los.
- 2 Entfernen Sie den Akku.
- 3 Drücken Sie die Rücksetztaste.



- 4 Bringen Sie den Akku an.

Fehlersuche

700 Color reagiert nicht, wenn er an eine Stromversorgung angeschlossen ist.

Prüfen Sie, um sicherzustellen, dass der AC-Adapter oder das Dock angeschlossen ist und guten Kontakt mit dem Mobilcomputer hat.


700 Color schaltet sich nicht ein, wenn die  Taste gedrückt wird.

Der Akku kann schwach sein und muss eventuell aufgeladen werden.

Die Power-Zustand-LED beginnt zu blinken.

Die Power-Zustand-LED informiert Sie über den Zustand des Akkus, wenn dieser an ein Ladegerät angeschlossen ist. Die LEDs werden auf Seite 14 erläutert.

700 Color lässt sich nicht einschalten, Bildschirm ist leer.

Der Akku könnte *extrem schwach* sein. Stellen Sie sicher, dass der Computer mindestens 5 Minuten lang an ein Ladegerät angeschlossen war, entnehmen Sie ihn dann vom Dock und drücken Sie die  Taste. Die Anzeige sollte nun aktiv sein. Laden Sie den Mobilcomputer weitere 4 Stunden lang auf, um sicherzustellen, dass der Akku vollständig geladen ist.

700 Color schaltet sich nicht ein, wenn er in ein Dock eingesetzt wird.

Stellen Sie sicher, dass das Dock angeschlossen und der Computer sicher in das Dock eingesetzt ist.

700 Color schaltet sich während des Betriebs ab.

Der Akku könnte extrem schwach sein; versuchen Sie den Akku aufzuladen.

700 Color lässt sich nicht abschalten.

Während der Datenverarbeitung kann er nicht abgeschaltet werden. Sollte dieser Zustand eine lange Zeit über vorliegen, wird der Akku verbraucht, es sei denn, der Computer ist an eine externe Stromversorgung angeschlossen.

Sollte der 700 Color doch einmal einfrieren, führen Sie eine Zurücksetzung ohne Ausschalten durch. Lässt sich das Problem auch dadurch nicht beseitigen, führen Sie eine Zurücksetzung mit Ausschalten durch. Information zum Zurücksetzen mit Ausschalten finden Sie auf Seite 26.

700 Color benötigt eine lange Zeit, um nach dem Zurücksetzen zu starten.

Der normale Zeitaufwand beträgt 30-45 Sekunden. Sollte dies länger dauern, verständigen Sie das Kundendienstpersonal.

Reinigen des Modells 700 Color

Regelmäßiges Reinigen erhält das gute Aussehen des Modells 700 Color aufrecht. Beim Reinigen des Modells 700 Color sowohl die Tastatur, Abdeckungen, Anzeige als auch die Steckverbinder auf sichtbare Schäden oder Verschleiß überprüfen.



Hinweis: Keine Scheuermittel oder Lösungsmittel mit Keton (Azeton oder Keton) oder aromatischen Lösungsmittel (Toluen oder Xylen) zum Reinigen beliebiger Teile des Modells 700 Color verwenden. Diese Lösungen können permanente Schäden verursachen.



Hinweis: Keine Flüssigreiniger direkt auf die Anzeige oder das Gehäuse schütten. Den Reiniger auf ein weiches Tuch auftragen und das Gehäuse sorgfältig abwischen.

Gehäuse und Bildschirm

Wir empfehlen, das Äußere des Mobilcomputers mit einem weichen, mit MICRO-CLEAN II-Reiniger (hergestellt von Foresight International, Inc. 4887 F Street, Omaha, NE 68127-0205 Tel.: 1-800-637-1344).

Verweise zu weiteren Informationen

- *Intermec Developer's Library CD* (Bestellnr.: 235-099-001) enthält den 700 SDK (Software Developer's Kit). Der SDK wird von Anwendungsentwicklern zum Zugriff auf Funktionen wie Funkmodule und Scanner verwendet.
- *Windows Mobile 2003 Begleit-CD* (Bestellnr.: 474-004-902) dient zum Einrichten von ActiveSync und umfasst auch einige Windows Mobile 2003-Anwendungen.
- *700 Series Color Mobile Computer User's Manual* Bestellnr. 961-054-031. Dieses Handbuch enthält Dokumentation und Dienstprogramme für das Gerät. Die Dienstprogramme verwenden Sie zum Einrichten und Konfigurieren des Mobilcomputers.

- Vom Intermec-Website können Sie Dokumente für den 700 Mobilcomputer im PDF-Format herunterladen. Gehen Sie zu www.intermec.com. Diese Website enthält auch die technische Intermec-Bibliothek „Knowledge Central“ und Sie können dort technische Unterstützung anfordern.

Sicherheitsvorkehrungen bei der Verwendung von Funk

Die folgenden Sicherheitsvorkehrungen müssen in allen Phasen des Betriebs, der Verwendung, des Services oder der Reparatur eines Mobilcomputers mit einem Funkmodul beachtet werden. Wenn diese Vorkehrungen nicht eingehalten werden, verletzt dies die Sicherheitsnormen für Entwurf, Fertigung und vorgesehenen Einsatzzweck des Produkts.

Intermec übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für Fälle, in denen Kunden diese Vorkehrungen nicht einhalten.

In einem Krankenhaus oder einer Krankenversorgungsstelle müssen die Einschränkungen zur Verwendung von Mobilgeräten eingehalten werden. Schalten Sie den Mobilcomputer aus, wenn Richtlinien in Bereichen mit Einschränkungen dies vorschreiben. Medizinische Geräte können empfindlich auf HF-Energie reagieren.

Der Betrieb von Herzschrittmachern und anderen implantierten medizinischen Geräten sowie Hörgeräten kann durch Störungen von Mobilcomputern beeinträchtigt werden, wenn diese sich in unmittelbarer Nähe des jeweiligen Geräts befinden. Sollten Zweifel bezüglich einer potenziellen Gefahr bestehen, den Arzt oder Hersteller des Geräts befragen, ob das Gerät ausreichend abgeschirmt ist. Herzschrittmacherpatienten sollten ihre eingeschalteten Mobilcomputer vom Herzschrittmacher fern halten.

Schalten Sie den Mobilcomputer aus, bevor Sie in ein Flugzeug einsteigen. Stellen Sie sicher, dass er nicht versehentlich eingeschaltet werden kann.

Der Betrieb von Drahtlosgeräten in einem Flugzeug ist verboten, um Störungen von Kommunikationssystemen zu verhindern. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zur Aufhebung oder Verweigerung von Mobilfunkdienstleistungen für den Verstoßenden, rechtliche Schritte oder beides zur Folge haben.

Betreiben Sie den Mobilcomputer nicht in Gegenwart von entzündlichen Gasen oder Dämpfen. Schalten Sie den Mobilcomputer ab, wenn Sie sich in der Nähe einer Tankstelle, eines Kraftstofftanks oder von Chemiewerken befinden oder während der Durchführung von Sprengarbeiten. Der Betrieb von elektrischen Geräten in potenziell explosiven Atmosphären kann ein Sicherheitsrisiko darstellen.

Ihr Mobilcomputer empfängt und überträgt im eingeschalteten Zustand Funkfrequenzenergie. Beachten Sie, dass Störungen auftreten können, wenn es in der Nähe von TVs, Radios, Computern oder nicht ausreichend abgeschirmten Geräten verwendet wird.

Befolgen Sie alle Sondervorschriften und schalten Sie den Mobilcomputer immer ab, wenn dessen Betrieb verboten ist oder wenn Sie den Verdacht haben, dass Störungen oder Gefahren verursacht werden können.

Straßensicherheit ist oberstes Gebot! Verwenden Sie den Mobilcomputer nicht beim Fahren eines Fahrzeugs, es sei denn, er ist sicher in einer Halterung montiert und kann ohne Benutzung der Hände verwendet werden. Vor dem Tätigen eines Anrufs mit einem Mobilcomputer-Mobiltelefon das Fahrzeug parken.

End User License Agreement

Microsoft Windows Mobile 2003 for Pocket PC

IMPORTANT -- READ CAREFULLY: You have acquired a device ("DEVICE") that includes software licensed by Intermec Technologies Corporation from Microsoft Licensing Inc. or its affiliates ("MS"). Those installed software products of MS origin, as well as associated media, printed materials, and "online" or electronic documentation ("SOFTWARE") are protected by international intellectual property laws and treaties. The SOFTWARE is licensed, not sold. All rights reserved. SOFTWARE includes software already installed on the DEVICE ("DEVICE Software") and MS software contained on the CD-ROM disk ("Companion CD").

IF YOU DO NOT AGREE TO THIS END USER LICENSE AGREEMENT ("EULA"), DO NOT USE THE DEVICE OR COPY THE SOFTWARE. INSTEAD, PROMPTLY CONTACT INTERMEC TECHNOLOGIES CORPORATION FOR INSTRUCTIONS ON RETURN OF THE UNUSED DEVICE(S) FOR A REFUND. ANY USE OF THE SOFTWARE, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO USE ON THE DEVICE, WILL CONSTITUTE YOUR AGREEMENT TO THIS EULA (OR RATIFICATION OF ANY PREVIOUS CONSENT).

GRANT OF SOFTWARE LICENSE.

This EULA grants you the following license:

- **DEVICE Software.** You may use the DEVICE Software as installed on the DEVICE.
- **COMPANION CD.** A Companion CD is included with your DEVICE, and you may install and use the Microsoft® ActiveSync® 3.7 component on one (1) or more computers to exchange information with one (1) or more computing devices that contain a compatible version of the Microsoft® Windows Mobile 2003 software for Pocket PC operating system. For other software

component(s) contained on the Companion CD, you may install and use such components only in accordance with the terms of the printed or online end user license agreement(s) provided with such component(s). In the absence of an end user license agreement for particular component(s) of the Companion CD, you may install and use only one (1) copy of such component(s) on the DEVICE or a single computer with which you use the DEVICE.

- **Microsoft® Outlook® 2002.** If Microsoft Outlook 2002 is included with your DEVICE, the following terms apply to your use of Microsoft Outlook 2002: (i) regardless of the information contained in the “Software Installation and Use” section of the online EULA you may install one (1) copy of Microsoft Outlook 2002 on one (1) computer to use, exchange data, share data, access and interact with the DEVICE, and (ii) the EULA for Microsoft Outlook 2002 is between Intermec Technologies Corporation and the end user - not between the PC manufacturer and end user.

- **Security Updates/Digital Rights Management.** Content providers are using the digital rights management technology contained in this SOFTWARE (“DRM”) to protect the integrity of their content (“Secure Content”) so that their intellectual property, including copyright, in such content is not misappropriated. Portions of this SOFTWARE and third party applications such as media players use DRM to play Secure Content (“DRM Software”). If the DRM SOFTWARE’s security has been compromised, owners of Secure Content (“Secure Content Owners”) may request that MS revoke the DRM SOFTWARE’s right to copy, display and/or play Secure Content. Revocation does not alter the DRM SOFTWARE’s ability to play unprotected content. A list of revoked DRM SOFTWARE is sent to your computer whenever you download a license for Secure Content from the Internet. You therefore agree that MS may, in conjunction with such license, also download revocation lists onto your computer on behalf of Secure Content Owners. MS will not retrieve any personally identifiable information, or any other information, from your computer by downloading such revocation lists. Secure Content Owners may also require you to upgrade some of the DRM components in this SOFTWARE (“DRM Upgrades”) before accessing their content. When you attempt to play such content, MS DRM SOFTWARE will notify you that a DRM Upgrade is required and then ask for your consent before the DRM Upgrade is downloaded. Third party DRM Software may do the same. If you decline the upgrade, you will not be able to access content that requires the DRM Upgrade; however, you will still be able to access unprotected content and Secure Content that does not require the upgrade.

DESCRIPTION OF OTHER RIGHTS AND LIMITATIONS.

- **Speech/Handwriting Recognition.** If the SOFTWARE includes speech and/or handwriting recognition component(s), you should understand that speech and handwriting recognition are inherently statistical processes and that errors can occur in the component’s recognition of your handwriting, and the final

conversion into text. Neither Intermec Technologies Corporation nor its suppliers shall be liable for any damages arising out of errors in the speech and handwriting recognition process.

- **Limitations on Reverse Engineering, Decompilation and Disassembly.** You may not reverse engineer, decompile, or disassemble the SOFTWARE, except and only to the extent that such activity is expressly permitted by applicable law notwithstanding this limitation.
- **Single DEVICE.** The DEVICE Software is licensed with the DEVICE as a single integrated product. The DEVICE Software installed in read only memory ("ROM") of the DEVICE may only be used as part of the DEVICE.
- **Single EULA.** The package for the DEVICE may contain multiple versions of this EULA, such as multiple translations and/or multiple media versions (e.g., in the user documentation and in the software). Even if you receive multiple versions of the EULA, you are licensed to use only one (1) copy of the DEVICE Software.
- **NOTICE REGARDING THE MPEG-4 VISUAL STANDARD.** The SOFTWARE may include MPEG-4 visual decoding technology. MPEG LA, L.L.C. requires the following notice:
 - USE OF THIS SOFTWARE IN ANY MANNER THAT COMPLIES WITH THE MPEG 4 VISUAL STANDARD IS PROHIBITED, EXCEPT FOR USE DIRECTLY RELATED TO (A) DATA OR INFORMATION (i) GENERATED BY AND OBTAINED WITHOUT CHARGE FROM A CONSUMER NOT THEREBY ENGAGED IN A BUSINESS ENTERPRISE, AND (ii) FOR PERSONAL USE ONLY; AND (B) OTHER USES SPECIFICALLY AND SEPARATELY LICENSED BY MPEG LA, L.L.C.

If you have questions regarding this Notice, please contact MPEG LA, L.L.C., 250 Steele Street, Suite 300, Denver, Colorado 80206; Telephone 303 331.1880; FAX 303 331.1879

- **NO RENTAL.** Except if specifically authorized by Intermec Technologies Corporation for leased hardware, you may not rent, lease, or lend the SOFTWARE.
- **LEASED HARDWARE.** In the event that you receive the DEVICE under the terms of a lease from Intermec Technologies Corporation or Intermec Technologies Corporation's third-party representative, the following additional terms shall apply: (i) you may not transfer the SOFTWARE to another user as part of the transfer of the DEVICE, whether or not a permanent transfer of the SOFTWARE with the DEVICE is otherwise allowed in this EULA; (ii) your rights with respect to any SOFTWARE upgrades shall be as determined by the lease you signed for the DEVICE; and (iii) you may not use the SOFTWARE after your lease terminates, unless you purchase the DEVICE from Intermec Technologies Corporation.]
- **Software Transfer.** You may permanently transfer all of your rights under this EULA only as part of a sale or transfer of the DEVICE, provided you retain no copies, you transfer all of the

SOFTWARE (including all component parts, the media and printed materials, any upgrades, this EULA and, if applicable, the Certificate(s) of Authenticity), and the recipient agrees to the terms of this EULA. If the SOFTWARE is an upgrade, any transfer must include all prior versions of the SOFTWARE.

- **Termination.** Without prejudice to any other rights, Intermec Technologies Corporation or MS may terminate this EULA if you fail to comply with the terms and conditions of this EULA. In such event, you must destroy all copies of the SOFTWARE and all of its component parts.

UPGRADES AND RECOVERY MEDIA.

- **DEVICE Software.** If the DEVICE Software is provided by Intermec Technologies Corporation separate from the DEVICE on media such as a ROM chip, CD ROM disk(s) or via web download or other means, and is labeled "For Upgrade Purposes Only" you may install one (1) copy of such DEVICE Software onto the DEVICE as a replacement copy for the existing DEVICE Software, and use it in accordance with this EULA including any additional EULA terms accompanying the upgrade DEVICE Software.

- **COMPANION CD.** If any software component(s) is provided by Intermec Technologies Corporation separate from the DEVICE on CD ROM disk(s) or via web download or other means, and labeled "For Upgrade Purposes Only", you may (i) install and use one (1) copy of such component(s) on the computer(s) you use to exchange data with the DEVICE as a replacement copy for the existing Companion CD component(s).

- **COPYRIGHT.** All title and intellectual property rights in and to the SOFTWARE (including but not limited to any images, photographs, animations, video, audio, music, text and "applets," incorporated into the SOFTWARE), the accompanying printed materials, and any copies of the SOFTWARE, are owned by MS or its suppliers (including Microsoft Corporation). You may not copy the printed materials accompanying the SOFTWARE. All title and intellectual property rights in and to the content which may be accessed through use of the SOFTWARE is the property of the respective content owner and may be protected by applicable copyright or other intellectual property laws and treaties. This EULA grants you no rights to use such content. All rights not specifically granted under this EULA are reserved by MS and its suppliers (including Microsoft Corporation).

EXPORT RESTRICTIONS. You acknowledge that SOFTWARE is subject to U.S. export jurisdiction. You agree to comply with all applicable international and national laws that apply to the SOFTWARE, including the U.S. Export Administration Regulations, as well as end-user, end-use and destination restrictions issued by U.S. and other governments. For additional information, see <http://www.microsoft.com/exporting/>.

PRODUCT SUPPORT. Product support for the SOFTWARE is not provided by MS, its parent corporation, Microsoft Corporation, or their affiliates or subsidiaries. For product support, please refer to Intermec Technologies Corporation support number provided in

the documentation for the DEVICE. Should you have any questions concerning this EULA, or if you desire to contact Intermec Technologies Corporation for any other reason, please refer to the address provided in the documentation for the DEVICE.

NO LIABILITY FOR CERTAIN DAMAGES. EXCEPT AS PROHIBITED BY LAW, MS SHALL HAVE NO LIABILITY FOR ANY INDIRECT, SPECIAL, CONSEQUENTIAL OR INCIDENTAL DAMAGES ARISING FROM OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THE SOFTWARE. THIS LIMITATION SHALL APPLY EVEN IF ANY REMEDY FAILS OF ITS ESSENTIAL PURPOSE.

FOR APPLICABLE LIMITED WARRANTIES AND SPECIAL PROVISIONS PERTAINING TO YOUR PARTICULAR JURISDICTION, PLEASE REFER TO YOUR WARRANTY BOOKLET INCLUDED WITH THIS PACKAGE OR PROVIDED WITH THE SOFTWARE PRINTED MATERIALS.

Intermec Technologies Corporation Endbenutzerlizenzvereinbarung

- 1 Dieses Gerät enthält geistiges Eigentum, d.h. Softwareprogramme, die für die Benutzung durch den Endbenutzer (Kunden) lizenziert werden.
- 2 Dieses geistige Eigentum ist nicht verkäuflich.
- 3 Der Endbenutzer darf das Softwareprogramm nicht kopieren, zerlegen oder dekompileieren.
- 4 DIE SOFTWAREPROGRAMME WERDEN DEM ENDBENUTZER IM IST-ZUSTAND VORGELEGT, OHNE GARANTIE JEGLICHER ART, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE HANDELSÜBLICHE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DAS GESAMTE RISIKO BZGL. DER QUALITÄT UND LEISTUNG DES SOFTWAREPROGRAMMS LIEGT BEI IHNEN.
- 5 DIE LIEFERANTEN DES HERSTELLERS HAFTEN NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DEM ENDBENUTZER ERWACHSEN. DAZU GEHÖREN (SIND ABER NICHT BESCHRÄNKT DARAUFG) ALLGEMEINE, BESTIMMTE, ZUFÄLLIGE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH GESCHÄFTSINFORMATIONEN UND ÄHNLICHES, DIE DURCH ODER IN ZUSAMMENHANG MIT DER LIEFERUNG, VERWENDUNG ODER LEISTUNG DES SOFTWAREPROGRAMMS ERWACHSEN.

Produktgarantie

Wir garantieren, dass Produkte der Intermec Technologies Corporation für eine Dauer von einem (1) Jahr ab Auslieferungsdatum frei von Material- und Fertigungsmängeln sind.

Anfordern von Garantieservice

- 1 Der Käufer muss innerhalb der Garantiefrist eine Rücksende-Genehmigungsnummer (RA) vom Intermec Service Center (1-800-755-5505) erhalten.
- 2 Der Käufer muss eine detaillierte schriftliche Beschreibung des Mangels vorlegen.
- 3 Das Produkt muss umgehend an das zugewiesene Intermec Service Center zurückgesendet werden (Frachtspesen vom Käufer vorbezahlt).
- 4 Nach Prüfung des Produktes muss Intermec bestätigen, dass ein Mangel vorliegt und dass dieser von dieser Garantie gedeckt ist. Reparaturen unter Garantie werden im Service Center durchgeführt und das Produkt wird auf dem Landweg (Frachtspesen vorbezahlt) an den Käufer zurückgesendet.

Die obigen Angaben sind eine Zusammenfassung der standardmäßigen Garantie, die das einzige Rechtsmittel des Käufers ist. Vollständige Einzelheiten zu den Garantiebestimmungen sind in Ihrem Kaufvertrag enthalten oder können beim örtlichen Intermec-Verkaufsbüro erhalten werden.

In keinem Fall ist Intermec Technologies Corporation oder einer ihrer Zulieferbetriebe für Sonder- oder Folgeschäden sowie für zufällige Schäden haftbar.

Globaler Kundendienst

Garantieinformationen

Eine Erläuterung der Garantie für Ihr Intermec-Produkt finden Sie auf der Intermec-Website unter <http://www.intermec.com> und klicken Sie auf **Service & Support**. Die Seite „Intermec Global Sales & Service“ wird eingeblendet. Verschieben Sie den Cursor im Menü **Service & Support** auf **Support** und klicken Sie dann auf **Warranty** (Garantie).

Einschränkung der Garantie: Der in diesem Dokument enthaltene Beispielscode wird nur zu Darstellungszwecken angegeben. Der Code stellt eventuell keine kompletten, getesteten Programme dar. Der Code wird im „Ist-Zustand mit allen

Fehlern“ vorgelegt. Alle Garantien werden ausdrücklich ausgeschlossen, einschließlich die stillschweigenden Garantien der handelsüblichen Qualität und der Eignung für einen bestimmten Zweck.

Technischer Kundendienst über das Internet

Besuchen Sie die Intermec-Website unter <http://www.intermec.com>, um eines unserer aktuellen Handbücher im PDF-Format herunterzuladen. Zur Bestellung gedruckter Versionen von Intermec-Handbüchern wenden Sie sich an Ihren örtlichen Intermec-Vertreter oder -Vertrieb.

Besuchen Sie die technische Intermec-Bibliothek (Knowledge Central) unter <http://intermec.custhelp.com>, um technische Informationen zu prüfen oder technischen Kundendienst für Ihr Intermec-Produkt anzufordern.

Telefonischer technischer Kundendienst

Diese Dienstleistungen sind von der Intermec Technologies Corporation erhältlich.

Kundendienst	Beschreibung	In den USA und in Kanada Rufnummer 1-800-755-5505. Wählen Sie diese Option.
Reparatur im Werk oder vor Ort	Fordern Sie eine Rücksende-Genehmigungsnummer für die Genehmigung der Reparatur in der autorisierten Werkstätte an, oder einen Techniker für die Reparatur vor Ort.	1
Technischer Kundendienst	Fordern Sie technischen Kundendienst für Ihr Intermec-Produkt an.	2

Kundendienst	Beschreibung	In den USA und in Kanada Rufnummer 1-800-755-5505. Wählen Sie diese Option.
Status des Vertragszustands	Fragen Sie über den Status eines vorhandenen Vertrags nach, erneuern Sie einen Vertrag oder stellen Sie Fragen bzgl. Rechnungen.	3
Werksbesuche oder Installation arrangieren	Arrangieren Sie einen Werksbesuch oder fordern Sie eine Produkt- oder Systeminstallation an.	4
Produktbestellung	Sprechen Sie mit der Verkaufsverwaltung, um eine Bestellung aufzugeben oder den Status Ihrer Bestellung zu prüfen.	5

Außerhalb der USA und Kanada: Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Intermec-Vertreter. Um auf der Intermec-Website nach einem örtlichen Vertreter zu suchen, klicken Sie auf **Contact** (Kontakt).

Patentinformationen

Dieses Produkt ist durch ein oder mehrere Patente geschützt.

4,553,081	4,709,202	4,845,419	4,916,043
5,195,183	5,216,233	5,218,187	5,218,188
5,227,614	5,241,488	5,278,487	5,322,991
5,331,136	5,331,580	5,349,678	5,397,885
5,371,858	5,373,478	5,410,141	5,488,575
5,500,516	5,504,367	5,508,599	5,530,619
5,567,925	5,568,645	5,592,512	5,598,007
5,617,343	5,627,360	5,657,317	5,671,436
5,684,290	5,777,309	5,579,604	5,805,807
5,818,027	5,821,523	5,828,052	5,831,819
5,834,753	5,841,121	5,844,222	5,883,492
5,883,493	5,886,338	5,889,386	5,898,162
5,969,328	5,986,435	6,075,340	6,109,528
6,158,661	6,234,395	6,244,512	6,330,975
6,431,451	6,497,368	6,538,413	Des. 417,445



Dieses Produkt mit einem installierten IEEE 802.11b Funkmodul ist als „Wi-Fi“-kompatibel mit anderen drahtlosen 802.11b-LAN-Geräten zugelassen.



Corporate Headquarters
6001 36th Avenue West
Everett, Washington 98203
USA

Tel.: 425.348.2600

Fax: 425.355.9551

www.intermec.com

© 2003 by Intermec Technologies Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Kurzanleitung für den Computer 700 Color mit Windows Mobile 2003 Oktober 2003



Bestellnr. 962-054-084A